

**Produktname: T2R8 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab18579**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	36kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	TAS2R8
<b>Alternative Namen</b>	TAS2R8; Taste receptor type 2 member 8; T2R8; Taste receptor family B member 5; TRB5
<b>Gen-ID</b>	50836.0
<b>SwissProt ID</b>	Q9NYW2
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen TAS2R8 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 45-94

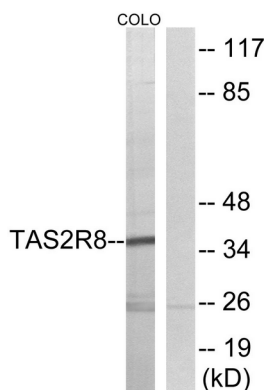
**Hintergrund**

Dieses Genprodukt gehört zur Familie der Kandidaten-Geschmacksrezeptoren, die Mitglieder der G-Protein-gekoppelten Rezeptor-Superfamilie sind. Diese Proteine werden spezifisch in den Geschmacksrezeptorzellen des Zungen- und Gaumenepithels exprimiert. Sie sind im Genom in Clustern organisiert und genetisch mit Loci verknüpft, die die Bitterwahrnehmung bei Mäusen und Menschen beeinflussen. In funktionellen Expressionsstudien reagieren sie auf bittere Geschmacksstoffe. Dieses Gen ist auf dem Geschmacksrezeptor-Gencluster auf Chromosom 12p13 kartiert. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Funktion: Rezeptor, der möglicherweise eine Rolle bei der Wahrnehmung von Bitterkeit spielt und mit Gustducin verknüpft ist. Er könnte an der Erfassung der chemischen Zusammensetzung des Magen-Darm-Inhalts beteiligt sein. Die Aktivität dieses Rezeptors könnte  $\alpha$ -Gustducin stimulieren, die PLC- $\beta$ 2-Aktivierung vermitteln und zur Aktivierung von TRPM5 führen., Sonstiges: Die meisten Geschmackszellen können durch eine begrenzte Anzahl bitterer Verbindungen aktiviert werden. Einzelne Geschmackszellen können zwischen bitteren Reizen unterscheiden. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der G-Protein-gekoppelten Rezeptoren T2R. Gewebespezifität: Wird in Untergruppen von Geschmacksrezeptorzellen des Zungen- und Gaumenepithels exprimiert und ausschließlich in Gustducin-positiven Zellen.

## Forschungsbereich

Geschmacksübertragung;

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus COLO-Zellen unter Verwendung des TAS2R8-Antikörpers. Die Spure rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers T2R8